



Geheimagentin Candy und die Schokoladen-Mafia

illustriert von Max Meinzold

Aus dem Englischen übersetzt von Ulrike Köbele

ab 10 Jahren, 1. Auflage 2018

304 Seiten

ISBN ePub 978-3-7320-1249-7

3.99 € (D)

Inhalt

Nelle lebt in einer Stadt, in der es seit drei Jahren keine Schokolade mehr gibt. Sie wurde verboten, doch es gibt Banden, die die illegale Ware für die Zucker-Junkies in die Stadt schmuggeln. Eines Tages steht der berühmte Gangster Eddie de Menthe in Nelles Detektivbüro. Und er hat einen Auftrag für sie. Was sie zu hören bekommt, gefällt ihr ganz und gar nicht.

Ohne es zu wollen, wird sie immer tiefer hineingezogen in die dunklen Machenschaften der Schokoladen-Mafia... Ihr Deckname lautet nun Candy – **Geheimagentin Candy**.

Eine **starke Mädchenheldin** ermittelt in einem spannenden **Kriminalfall**, rund um **Intrigen**, **Schmuggelware** und ein Geheimnis, das seit Jahrzehnten gut gehütet wird. Doch Candy taucht immer tiefer hinein in die Abgründe ihrer Stadt, in der Schokolade und Süßigkeiten ein Tabu sind. Ein Kinderbuch für Mädchen und Jungen **ab 10 Jahren**. Der Titel ist auf Antolin.de gelistet.

Pressestimmen

"Was für eine Kombination: ein cleveres Mädchen, eine Stadt in Not, dunkle Mafiamethoden und Schokolade - das alles wird mit einer guten Prise Humor zu einem unterhaltsamen Krimi geschüttelt, nicht gerührt." Buchkultur

„Der Ton ist so krachend wie ein Hustenbonbon. Die Witze prickelnd wie Brausepulver. Kurz gesagt, Candy

ist ein wahrer Leckerbissen, die Art von Konfekt, auf die Roald Dahl und Raymond Chandler auch während einer nächtlichen Süßigkeiten-Orgie gekommen sein könnten.“ The Financial Times

"Was für eine Kombination: ein cleveres Mädchen, eine Stadt in Not, dunkle Mafiamethoden und Schokolade - das alles wird mit einer guten Prise Humor zu einem unterhaltsamen Krimi geschüttelt, nicht gerührt." Buchkultur

„Der Ton ist so krachend wie ein Hustenbonbon. Die Witze prickelnd wie Brausepulver. Kurz gesagt, Candy ist ein wahrer Leckerbissen, die Art von Konfekt, auf die Roald Dahl und Raymond Chandler auch während einer nächtlichen Süßigkeiten-Orgie gekommen sein könnten.“ The Financial Times